

FDP-Kreistagsfraktion im Landkreis Wesermarsch

dafür Stv. Fraktionsvors. Harald Schöne, Lemwerder, Email: schoene-fdp@t-online.de

An den
Landrat des LK Wesermarsch
Herrn Thomas Brückmann

Landkreis Wesermarsch Eingang: 14.11.2019, 15:17 Uhr per E-Mail
--

Kreishaus

Lemwerder, den 14. November 2019

Abschaffung der Jagdsteuer

Sehr geehrter Herr Brückmann,

die FDP-Kreistagsfraktion beantragt die Aufnahme des TOP „Abschaffung der Jagdsteuer im Landkreis Wesermarsch“ für die anstehende Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal und Gleichstellungsfragen und entsprechend für die Dezember-Kreistagssitzung.

Die FDP-Kreistagsfraktion beantragt, der Kreistag möge beschließen:

Die Jagdsteuer wird ab dem Jahr 2020 im Landkreis nicht mehr erhoben.
Die bestehende Satzung wird aufgehoben.

Begründung:

Die Jägerschaft erbringt für den Landkreis freiwillige Leistungen für unsere Gesellschaft. Neben dem Bereich der Natur- und Biotoppflege übernehmen die Jäger auch die Beseitigung des Fallwildes. Eine Aufgabe, die ansonsten Aufgabe des Landkreises und der Kommunen wäre und erheblich höhere Aufwendungen verursachen würde, als die Einnahme aus der Jagdsteuer.

Die Jagdsteuer macht im Landkreis pro Jahr einen Betrag von rund 16.000 Euro aus und stellt u.E. eine Bagatellsteuer dar. Von der Einnahme sind noch personelle und sachliche Aufwendungen in Abzug zu bringen und stellt die Verhältnismäßigkeit in Frage.

Die Jagdsteuer, historisch als Wildertragssteuer zu Beginn des letzten Jahrhunderts eingeführt, hat heute ihre Bedeutung verloren. Über ein Viertel der niedersächsischen Landkreise verzichtet zwischenzeitlich auf die Erhebung der Steuer.

Mit freundlichen Grüßen

FDP-Kreistagsfraktion

Schöne
Stv. Fraktionsvorsitzender